

Zur Trichopterenfauna periodischer Gewässer

Trichopterenstudien zur Duisburger Sechs-Seen-Platte, II

Von Wilfried Wichard und Heinz Reichel

Fragestellung

Die Trichopterenfauna periodischer Gewässer ist für die Periode der Trockenzeit (vgl. Novák und Sehnal, 1965) und für die Periode der Wasserführung präadaptiv; sie ist darum von bestimmter Vergesellschaftung.

Periodische Gewässer

Im Gebiet der Duisburger Sechs-Seen-Platte führen die periodischen Gewässer (Tümpel) von ca. Anfang Oktober bis ca. Ende Mai Wasser.

Diese Tümpel sind der Vegetation nach unterschieden:

- I *Festuca*-Tümpel (*Festuca arundinacea* Schreb.)
- II *Glyceria*-Tümpel (*Glyceria maxima* [Hartm.] Holmbg.)
- III Fallaub-Tümpel.

Trichopterenfauna

Phryganeidae

Trichostegia minor Curt.

Die Larven sind in Fallaubtümpeln regelmäßig. Die Köcher bestehen aus Fallaub.

Limnephilidae

Grammotaulius nigropunctatus Retz. (= *atomarius* Fabr.)

Die Larven sind in *Glyceria*- und Fallaubtümpeln vereinzelt. Die Köcher bestehen aus Pflanzenteilen, in *Glyceria*-Tümpeln aus *Glyceria maxima* (Hartm.) Holmbg. und in Fallaubtümpeln aus Fallaub.

Glyphotaelius pellucidus Retz.

Die Larven sind in Fallaubtümpeln regelmäßig. Die Köcher bestehen aus Fallaub.

Limnephilus auricula Curt.

Die Larven sind in *Festuca*- und *Glyceria*-Tümpeln häufig. Die Köcher bestehen aus Pflanzenteilen (Gräser).

Limnephilus flavicornis Fabr.

Die Larven sind in allen Tümpeln (*Festuca*-, *Glyceria*- und Fallaubtümpeln) regelmäßig. Die Köcher bestehen aus Pflanzenteilen.

Limnephilus griseus L.

Die Larven sind in *Festuca*-Tümpeln häufig, in *Glyceria*-Tümpeln vereinzelt. Die Köcher bestehen in *Festuca*-Tümpeln aus Sandkörnern, in *Glyceria*-Tümpeln aus feinen, quergelegten Pflanzenteilen.

Limnephilus lunatus Curt.

Die Larven sind in *Festuca*- und *Glyceria*-Tümpeln vereinzelt. Die Köcher bestehen aus Pflanzenteilen (Gräser).

Limnephilus marmoratus Curt.

Die Larven sind in allen Tümpeln (*Festuca*-, *Glyceria*- und Falllaubtümpeln) regelmäßig. Die Köcher bestehen aus Pflanzenteilen.

Eine Tabelle stellt Trichopterenarten zusammen, die in periodischen Gewässern festgestellt wurden:

- I Periodisches Gewässer in Holstein (Fallaubtümpel);
K r e u z e r 1940.
- II Periodische Gewässer der Tschechoslowakei;
N o v á k und S e h n a l 1965.
- III Periodische Gewässer im Gebiet der Duisburger
Sechs-Seen-Platte.

Trichopterenarten	I	II	III
<i>Trichostegia minor</i> Curt.	+	+	+
<i>Grammotaulius nigropunctatus</i> Retz.	+	+	+
<i>Glyphotaelius pellucidus</i> Eetz.	+	+	+
<i>Limnephilus auricula</i> Curt.		+	+
<i>Limnephilus bipunctatus</i> Curt.		+	
<i>Limnephilus flavicornis</i> Fabr.		+	+
<i>Limnephilus griseus</i> L.		+	+
<i>Limnephilus lunatus</i> Curt.			+
<i>Limnephilus marmoratus</i> Curt.	+		+
<i>Limnephilus sparsus</i> Curt.		+	
<i>Limnephilus stigma</i> Curt.	+	+	
<i>Limnephilus vittatus</i> Fabr.		+	

Wir danken Herrn Dr. W. Döhler, Klingenberg am Main, für die Kontrolle der Trichopterenbestimmung.

Literaturverzeichnis

- K r e u z e r, R. (1940): Limnologisch-ökologische Untersuchungen an holsteinischen Kleingewässern. — Arch. Hydrobiol. Suppl. 10 : 359—572.
- N o v á k, K. und S e h n a l, F. (1965): Imaginaldiapause bei den in periodischen Gewässern lebenden Trichopteren. — Proc. XII. Intern. Congr. Ent. London : 434.

Anschriften der Verfasser:

- Wilfried W i c h a r d, 5841 Lichtendorf ü. Schwerte, Eichholzstraße 3 b.
Heinz R e i c h e l, 4100 Duisburg-Wedau, Wedauerstraße 328